

Sportmedizin

Die Sportabteilung des Landes hat für die sportmedizinische Versorgung der Tiroler Bevölkerung und insbesondere für die Tiroler SportlerInnen (die über den Tiroler Vereins- und Verbandssport an Wettkämpfen und Meisterschaften teilnehmen) sportmedizinische Untersuchungsstellen eingerichtet. Gemeinsam mit dem ISAG (Institut für Sport-, Alpinmedizin und Gesundheitstourismus), dem Bezirkskrankenhaus St. Johann, der Tiroler Gebietskrankenkasse, der Ärztekammer und dem avomed (Arbeitskreis für Vorsorgemedizin und Gesundheitsförderung in Tirol) werden folgende Untersuchungen angeboten: 1. Sporttauglichkeitsuntersuchung und 2. Leistungsdiagnostik.

Vorgehensweise: Der Verein meldet die SportlerInnen mittels entsprechender Erfassungsliste für die Sporttauglichkeitsuntersuchung (weiße Excel-Liste) oder für die Leistungsdiagnostik (grüne Excel-Liste) an den Sportfachverband, dieser bestätigt die Meldung und leitet sie an die Sportabteilung weiter.

Achtung: Pro SportlerIn und Kalenderjahr wird nur eine Berechtigungskarte (ausnahmslos über die Sportabteilung des Landes) ausgegeben!

Kontakt: sport@tirol.gv.at oder 0512 508 3182

1. Sporttauglichkeitsuntersuchung - "weiße Berechtigungskarte":

Die für Schüler/Jugendliche ab dem vollendeten 6. bis zum vollendeten 19. Lebensjahr von den niedergelassenen Sportärzten in Tirol durchgeführt wird.

Arztsuche der Ärztekammer für Tirol (<http://www.aektirol.at/arztsuche/>) – Vorgehensweise: im Auswahlfeld „Fachgebiet“ die gewünschte Fachrichtung auswählen bzw. alle Fachgebiete; im Auswahlfeld „Bezirk oder Ort“ die gewünschte Region auswählen und beim Auswahlfeld „Zusatzqualifikationen, Diplome, Zertifikate“ Sportmedizin, Sportorthopädie oder Sporttraumatologie wählen.

Achtung: Die Sportärzte können, müssen aber nicht die Untersuchungen anbieten! Daher bei der Terminvereinbarung bekanntgeben, dass es sich um eine Sporttauglichkeitsuntersuchung vom Land Tirol (Verrechnung über avomed) handelt.

Kosten für die Sporttauglichkeitsuntersuchung mit weißer Berechtigungskarte:

- Von den Ärzten wird ein Selbstbehalt von € 8,00 eingehoben.

2. Leistungsdiagnostik - "grüne Berechtigungskarte":

Grundsätzlich haben alle akkreditierten Tiroler SpitzensportlerInnen der Nachwuchsklassen und der Allgemeinen Klasse, die einem Tiroler Landesverband angehören und an internationalen Wettkämpfen und/oder österreichischen Meisterschaften teilnehmen, die Berechtigung einmal jährlich eine sportmedizinische Leistungsdiagnostik (Leistungspaket A oder B) durchzuführen; dies betrifft auch LeistungssportlerInnen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr.

Bei Mannschaftssportarten betrifft es jene Vereine, die in den höchsten Ligen (1. und 2. Bundesliga sowie Regionalliga) vertreten sind.

Die Leistungsdiagnostik kann am ISAG (Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schobersberger; Info: Das ISAG ist bis auf weiteres im Krankenhaus Natters in einem eigenen, adaptierten Bereich untergebracht bzw. für einige Spezialtests wurden Räume am TIVOLI, Olympiastrasse 39, 3. Stock, angemietet. Details (<http://www.isag-sportmedizin.at/>) oder im A.Ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann (PrimarDr. Norbert Kaiser) durchgeführt werden.

Leistungspaket A inkludiert:

- Ärztliche Untersuchung
- Anthropometrie: Körpergröße, Körpergewicht, Body Mass Index
- Ruhe EKG, Blutdruckmessung
- Kleine Spiroergometrie (Lungenfunktionsprüfung)
- Basislabor (venöses Blut, Harn)
- Ergometrie am Fahrrad oder Laufband mit Blutlaktatbestimmung
- Ergebnisbesprechung

Leistungspaket B inkludiert:

- Alle Untersuchungen des Leistungspaketes A mit dem Unterschied, dass anstelle der Ergometrie eine Spiroergometrie durchgeführt wird.

Kosten für die Leistungsdiagnostik mit grüner Berechtigungskarte:

- Für Jugendliche vom 14. bis zum vollendeten 19. Lebensjahr kein Selbstbehalt.
- Erwachsene bezahlen für das Leistungspaket A € 40,83 und für das Leistungspaket B € 64,17.